

Kontakt  
Thomas Ahlmann  
Geschäftsführung  
Mobil: 0160-160 79 24  
Mail: [ahlmann@fairwertung.de](mailto:ahlmann@fairwertung.de)  
[www.fairwertung.de](http://www.fairwertung.de)

## Offizielle Markteinschätzung FW zum I. Halbjahr 2024 (Stand 06.2024):

„Im ersten Halbjahr hat sich der Markt für Alttextilien deutlich abgekühlt. Diese Entwicklung hatte sich bereits Ende des letzten Jahres angedeutet. Vor allem die anhaltend hohen Sammelmengen, die steigenden Kosten in der Erfassung, Logistik und Sortierung sowie der stockende Absatz von sortierter Ware setzen den Markt immer weiter unter Druck. In der Folge sind die Erlöse für angebotene Sammelware im ersten Halbjahr drastisch gesunken und bestehende Vereinbarungen auf breiter Front nach unten korrigiert worden. Während Originalsammelware aus bestehenden Verträgen (noch) stabil und verlässlich übernommen wird, ist vorsortierte Ware immer schwieriger zu platzieren. Bei einigen großen kommunalen Ausschreibungen gab es zuletzt bereits keine Gebote.

Sämtliche Marktteilnehmer schauen nun auf die Entwicklung über die Sommermonate. Eine in den vergangenen Jahren üblicher saisonaler Rückgang der Sammelmengen über die Ferienzeit könnte ein wenig Druck aus dem Markt nehmen und die (aktuell sehr volle) Läger der Sortierbetriebe leeren. Zudem bleibt zu hoffen, dass die aktuell herrschenden Liquiditäts- und Devisenengpässe in manchen Abnahmemärkten abschwächen, so dass die Vermarktung von sortierter Ware zum Spätsommer wieder anspringt. Im Umkehrfall droht eine weitere Verschärfung der Krise am Markt.

FairWertung hat als Reaktion auf die Entwicklung den Austausch mit den gewerblichen Partnern intensiviert. In persönlichen Terminen hat FW für die besondere Stellung der Partner geworben. Dabei versicherten die Sortierer durchgängig, dass Vereinbarungen mit FW-Organisationen aktuell nicht zur Disposition stünden und „FW-Partner, wenn es hart auf hart kommen sollte, grundsätzlich privilegiert“ werden würden. FairWertung wird den Markt in den kommenden Monaten besonders eng begleiten und die Organisationen des Netzwerkes frühzeitig und regelmäßig über die weiteren Entwicklungen informieren. Zudem steht die Geschäftsstelle jederzeit für einen bilateralen Austausch und Beratung zur Verfügung.“

Der Dachverband FairWertung e.V. ist der Zusammenschluss gemeinnütziger Organisationen in Deutschland, die Kleiderspenden sammeln. Der Verein hat Kriterien für eine verantwortungsvolle und faire Sammlung, Behandlung und Verwertung nach hohen ökologischen, sozialen und ethischen Standards entwickelt und umgesetzt. Über 150 Organisationen sammeln nach diesen Standards in Deutschland aussortierte Bekleidung, Schuhe, Haushaltswaren und Accessoires von privaten Haushalten. Die Sammler sind am Zeichen FairWertung zu erkennen.

Der Verein setzt sich zudem für mehr Transparenz auf dem Altkleidermarkt ein. Das Engagement wurde 2022 mit dem „Verbraucherschutzpreis“ der Deutschen Stiftung Verbraucherschutz ausgezeichnet. Darüber hinaus arbeitet FairWertung zu übergeordneten Themen wie Kreislaufwirtschaft und einen gerechten globalen Secondhand-Handel. Zuletzt hat der Verein mit dem Report „Secondhand – Second Thoughts?“ eine umfassende Studie zu den ökologischen Auswirkungen des Handels vorgelegt.